

Ausflugstipp Nr. 3

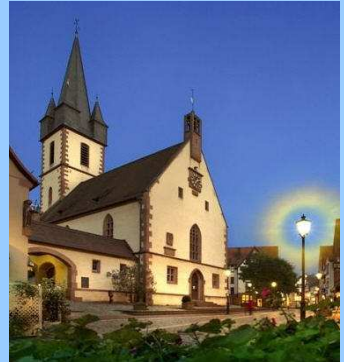
Gemünden mit Besichtigung der Scherenburg

Gemünden am Main - die Dreiflüsse-Stadt am Rande des Spessarts.

Auf Schritt und Tritt begegnen Sie der Geschichte bei einem Streifzug durch die Stadt. Wahrzeichen ist die Ruine der mittelalterlichen Scherenburg hoch über der Altstadt.

Vom Innenhof der Ruine bietet sich ein wunderbarer Panoramablick über das Maintal. Ebenfalls markant ist das Huttenschloss, das heute ein Museum und das Informationszentrum Naturpark Spessart beherbergt. Der Mühlorturm, der Eulenturm, der Hexenturm und die Reste der Altstadtmauer zeugen von den mittelalterlichen Stadtgrenzen. Versäumen Sie auch nicht den Besuch der spätgotischen Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul.

Ebenfalls sehenswert: der Ronkarzgarten am Rande der Altstadt.



Weitere Freizeitmöglichkeiten:

- **Bauernmarkt in der Fußgängerzone:** Jeden ersten Mittwoch im Monat
- **Scherenburg-Festspiele: das kulturelle Highlight des Sommers**
jährlich von Juli bis Mitte August; der Innenhof der Ruine dient als Kulisse für die Scherenburgfestspiele.
- **Bootsverleih:** Boot fahren auf Sinn und Fränkischer Saale
Öffnungszeiten: ab Ostern bis in den Herbst;
Montag bis Freitag: 14 bis 20 Uhr; Samstag und Sonntag: 10 bis 20 Uhr



Für die Rückfahrt von Gemünden bietet es sich an, auf der linken Mainseite über Hofstetten und Steinbach zu fahren. Auf halber Strecke zwischen Gemünden und Lohr lohnt sich ein Zwischenstopp an der Ruine Schönrain. Nach einer kurzen Wanderung hoch zu der Ruine bietet sich Ihnen ein schöner Ausblick auf das Maintal.

Ebenfalls lohnenswert ist ein Abstecher zum Wallfahrtsort Kloster Maria-buchen. Fahren Sie dazu in Steinbach zunächst rechts Richtung Lohr und biegen Sie dann links ab nach Mariabuchen.

Der Weg führt ca. 3km durch den Wald bis zur Buchenmühle. Natürlich können Sie ab Steinbach auch bis zum Kloster durch den Spessartwald wandern.